

Mit Beratung zum Erfolg

Informieren Sie sich über das umfangreiche Beratungsangebot der Landwirtschaftskammer:
<https://ooe.lko.at/beratung>

LK-Unternehmerservice

Bildungs- und Beratungsangebote für Landwirte auf neuen Wegen:
<https://ooe.lko.at/lk-unternehmerservice>

LFI-Branchen-Heft

Informationen zu Kursen und Seminaren im Bereich Erwerbsskombinationen:
<https://lfi.digital/ooe/branchenhefte/>

LFI-Gesamtangebot

<https://ooe.lfi.at/home+2500+++2176>

LK –Beratung Diversifizierung

<https://ooe.lko.at/diversifizierung+2500++2455627>

Urlaub am Bauernhof

Informationen zum Einstieg:
<https://www.lko.at/urlaub-am-bauernhof-einstieg+2500++2949885>

Voraussetzungen für den Einstieg in die bäuerliche Vermietung: <https://www.lko.at/mein-einstieg-in-urlaub-am-bauernhof-welche-voraussetzungen-brauche-ich+2500+3062717>

Das Urlaubsangebot: www.bauernhof.at

HOFGESPRÄCHE



„Bauernhofsachen zum Urlaub machen“

Landwirtschaftliche Inhalte - wieder gefragt bei Urlaub am Bauernhof

Betrieb der Familie Antensteiner in Vorderstoder



Betriebsspiegel

- Lage: Süden des Bezirkes Kirchdorf an der Krems, Gemeinde Vorderstoder
- Betriebszentrum mit arrondierten Flächen sonnenseitige Ausrichtung
- 28 ha Grünland
- 26 ha Wald
- Anteile an Agrargemeinschaften mit Alm- und Forstwirtschaft
- 148 BHK Punkte, vormals Bergbauernzone 3
- Konventionell
- Vollerwerb

Tierhaltung

- Milchkühe mit eigene Nachzucht und Mastrinder
- Schottische Hochlandrinder
- Mutterschafe zur Beweidung Hochalm

Urlaub am Bauernhof

- Kategorisierung: 4 Blumen, spezialisiert auf Baby- und Kinderbauernhof
- In Form der Privatzimmervermietung „Urlaub am Bauernhof“, 10 Betten
- ruhig, naturbelassene Bergregion, Urlaub zu allen Jahreszeiten
- selbstgemachte bäuerliche Produkte, Frühstück
- Aktive vielfältige Landwirtschaft Faktor für Buchungsentscheidung
- Vermittlung Landwirtschaftsthemen: Produktwerte, Regionalität, Almerlebnis für Gäste, Kräuterpädagogin

Innovative Technik für Werbung und Buchung

- UaB Internetauftritt mit Anfrage- und Buchungsassistent
- Postings im Facebook Unternehmenseintrag
- Fotos und Youtubevideos als Werbeinstrumente
- Instagramfeed - Ein Posting zur Geburt eines Kalbes hat in kurzer Zeit zur Vollbelegung geführt.

Silke und Hubert Antensteiner haben 2003 den Hof übernommen. Damals lag der Betriebsschwerpunkt auf der Milchkuhhaltung. Urlaub am Bauernhof war in der Verantwortung von Altbäuerin Margarete Antensteiner, Silke und Hubert entschieden die Urproduktion im Umfang zu reduzieren und UaB zu professionalisieren. Dabei wurde das gesamte Dachgeschoß erneuert, Sanitärräume eingebaut und das Mobiliar in den Zimmern fachgerecht restauriert und an moderne Ansprüche angepasst. Es wurden Themenzimmer wie Singvögel, Waldtiere, Bauernhoftiere, Alpenblumen und Wiesenblumen entwickelt. Diese drücken sich vor allem durch die gelungenen selbstbemalten Fliesen im Badezimmer und den Accessoires (Vorhänge und Pölster mit Stoffdruck auf Leinen, Bildgestaltung und der Bettwäsche) in den stimmigen Schlafzimmern aus. Durch die sichere Lage und dem vielfältigen bäuerlichen Angebot wurde am Urlaubsbauernhof die Spezialisierung auf Baby- und Kinderbauernhof umgesetzt. In weiterer Folge wurden Dienstleistungsangebote wie das Frühstück und oder die Alm- und Kräuterführungen professionalisiert. Damit konnte dieser Betriebszweig zu einem kräftigen Betriebszweig entwickelt werden, der auch jene Gäste anlockt, für die gerne gearbeitet wird. Von den drei Söhnen Herwig, Michael und Christofer hat sich Herwig als der für den Hof interessierte entwickelt. Mit Absolvierung des landw. Facharbeiters an der Landw. Fachschule Schlierbach und des Meisters für Forstwirtschaft hat er sich fachlich gerüstet. Er ist einer von wenigen Hofnachfolgern der direkt nach der Ausbildung als mitarbeitender Familienangehöriger voll in den Betrieb eingestiegen ist und seinen Mann stellt den Arbeitsbedarf zu decken. Er konnte einen eigenen Betriebszweig, die Zucht von Schottischen Hochlandrindern, am Hof etablieren. Sein Umgang mit Tieren zeigt, dass er das „Gespür für Tiere“ hat. Trotzdem, dass für die eigene Arbeit am Hof entsprechender Einsatz gefordert ist engagieren sich Silke als Bäuerinbeirätin für Vorderstoder und Hubert im Vorstand des OÖ Almverein. Um Einblick in den eigenen Betrieb für Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung zu stellen, ist wiederum persönlicher Aufwand gefordert. Das LK Hofgespräch zeigt, dass es daran liegt, was jeder aus seiner Situation macht. Am Betrieb Zamsegg war der erste Gast kurz nach dem zweiten Weltkrieg ein Wiener Kriegsveteran zum „Aufpäppeln“ mit verordneter Tagesration „1/4-Liter“ Rahm. Heute sind es die gesundheitsbewussten Familien, die bei der Anreise ans Meer vier Tage Zwischenstopp am UaB Kinderbauernhof machen oder den gesamten Urlaub hier verbringen.



UNTERKÜNFTE REISEMOTIVE RI

Zamsegg  

KINDER

